

Nr. 791

Tauchschnitte mit der Handkreissäge am Beispiel eines Ausschnittes für ein Lüftungsgitter



Festool Anwendungsbeispiele zeigen den effizientesten Weg zum Ziel. Jede Anwendung ist dabei mit Produktempfehlungen hinterlegt, die sich dazu bestmöglich eignen. Zusätzliche Produkte werden unter der Rubrik „Werkzeuge/Zubehör“ als ergänzende Alternativen genannt. Jeder der aufgeführten Arbeitsschritte, stellt lediglich eine Empfehlung für das effiziente Arbeiten mit unseren Geräten dar. Selbstverständlich besteht deshalb die Möglichkeit, jeden Arbeitsschritt durch zusätzliche Arbeitsschritte zu erweitern. Bitte beachten: Die Anwendungsbeispiele ersetzen nicht die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

A

Beschreibung



791/01

Im Möbelbau ist es oft erforderlich Lüftungsgitter einzubauen, z. B. für Mediengeräte und Kühlschränke. Auf dem Markt werden viele unterschiedliche Lüftungsgitter angeboten, dessen Einbau in der Regel sehr einfach ist. Einzig die erforderlichen Tauchschnitte mit der Handkreissäge sind nicht ungefährlich. In diesem Anwendungsbeispiel soll deshalb die sichere Erstellung eines Ausschnittes für ein Lüftungsgitter in einen vorhandenen Korpus beschrieben werden (Abb. 791/01).

B

Maschinen/Zubehör



791/02



791/03



791/04



791/05

Anhand des vorliegenden Anwendungsbeispiels wird der einfachste, rationellste und sicherste Weg aufgezeigt einen Ausschnitt für ein Lüftungsgitter anzufertigen.

In diesem Anwendungsbeispiel werden folgende Maschinen und Zubehöre empfohlen:

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Akku-Tauchsäge TSC 55 REB-Plus/XL-FS Li (Abb. 791/02) (inkl. 2. Akkupack Li-Ion 5,2 Ah, 2. Ladegerät TCL 3, HW Feinzahn-Sägeblatt W48, Staubfangbeutel, Splitterschutz, Sichtfenster, Führungsschiene FS 1400/2, Bedienungswerkzeug, im SYSTEMER SYS 5 T-LOC)	561724
Akku-Pendelstichsäge CARVEX PSC 420 EB-Plus Li 18 (Abb. 791/03) (inkl. 2 Sägeblätter, Splitterschutz, Ladegerät TCL 3, Akkupack BPC 18 Li 5,2 Ah, im SYSTEMER SYS 2 T-LOC)	561746
Stichsägeblatt S 75/4 FSG 5X	499476
Schnellspanner FS-RAPID/R (Abb. 791/04)	489790
Rückschlagstopp FS-RSP (Abb. 791/05)	491582



791/06



791/07



791/08



791/09



791/10



791/11



791/12



791/13

C

Vorbereiten/Einstellen

Zuerst wird die Lage des Ausschnittes festgelegt und auf dem Untergrund markiert (Abb. 791/06).

Danach erfolgt die Einrichtung der Führungsschiene. Da mehrere Sägeschnitte in der gleichen Länge benötigt werden, wird mit dem FS Rapid und den dementsprechenden Anschlägen gearbeitet.

Nach dem Aufsetzen der Führungsschiene und Ausrichten am Anriss, wird die FS mit dem FS-RAPID fixiert (Abb. 791/07).

Als nächstes wird die TSC 55 auf die Schiene aufgesetzt, der Tiefenanschlag auf die maximale Schnitttiefe gestellt und die Markierung an der Maschine genau über die Markierung auf dem Werkstück geschoben. Als Hilfe kann ein Stück Holz, das im rechten Winkel geschnitten wurde, dazu genommen werden (Abb. 791/08-10).

Mit dem Rückschlagstopp wird die Startposition eingestellt und verhindert, dass die Säge beim Eintauchen nach oben und hinten ausweichen kann. Dazu den Rückschlagstopp an die Grundplatte der Säge schieben und anziehen (Abb. 791/11).

Vorne kann entweder auf Sicht gesägt werden (Abb. 791/12) oder alternativ wird ebenfalls vorne nach der gleichen Vorgehensweise ein Anschlag befestigt (Abb. 791/13). Der Vorteil bei der letzteren Vorgehensweise ist, dass auf diese Weise immer die gleiche Schnittlänge erreicht wird und aufgrund des Anschlages nicht zu weit gesägt werden kann.



791/14



791/15



791/16



791/17



791/18

D

Vorgehensweise

Nun die Tauchsäge beim Eintauchen am hinteren Anschlag anlegen, einschalten und dann langsam ins Material eintauchen (Abb. 791/14).

Nun langsam bis zum zweiten Anschlag sägen und am Ende vorsichtig austauchen. Dieses Vorgehen beliebig oft wiederholen (Abb. 791/15).

Im nächsten Schritt werden mit der Stichsäge die kurzen Seiten gesägt, da diese für einen Tauchschnitt mit der Handkreissäge nicht lang genug sind. Außerdem ist es erforderlich den Tauchschnitt an den Ecken mit der Stichsäge zu vervollständigen. So erreicht man in kurzer Zeit einen perfekten Ausschnitt, passend für das ausgesuchte Lüftungsgitter (Abb. 791/16-17).

Im letzten Schritt wird das Lüftungsgitter in den Ausschnitt eingesetzt.

Mit dem Einsatz von Festool Maschinen und Zubehör wird in kurzer Zeit ein perfektes Ergebnis erreicht (Abb. 791/18).

FESTOOL

¹Unsere Anwendungsbeispiele und Arbeitsergebnisse sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Sie sind individuelle Beispiele und keine Gewähr oder Zusage dafür, dass der Anwender dieselben Resultate erreicht. Die Resultate hängen von der Erfahrung und dem Geschick des Anwenders sowie den verwendeten Materialien ab. Anwendungsbeispiele ersetzen nicht die Festool Bedienungsanleitung und/oder Sicherheitshinweise. Die Haftung für Sach- und Rechtsmangelfreiheit der Informationen, Anleitungen, Anwendungen, insbesondere für deren Fehlerfreiheit, Richtigkeit, Freiheit von Schutz- und Urheberrechten Dritter, Vollständigkeit und/oder Verwendbarkeit ist ausgeschlossen. Schadenersatzansprüche des Anwenders, gleich aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen. Diese Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder in Fällen gesetzlich zwingender Haftung.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht.

www.festool.de